



Veröffentlichung nach § 111c Abs. 4 AktG - Veröffentlichung von wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Personen

Carl Zeiss Meditec AG schließt neuen Markenlizenzvertrag mit der Carl Zeiss AG

Jena, 10. September 2021

Die Carl Zeiss Meditec AG, Jena (ISIN: DE0005313704), hat am 10. September 2021 einen neuen Markenlizenzvertrag für die kommerzielle Weiternutzung der Marke ZEISS mit der Carl Zeiss AG, Oberkochen, die direkt und indirekt mit insgesamt rund 59% an der Carl Zeiss Meditec AG beteiligt ist, als Lizenzgeberin geschlossen.

Unter diesem Vertrag wird die Carl Zeiss Meditec AG der Carl Zeiss AG jährlich Markenlizenzgebühren im Wert von 1,5% des Durchschnittsumsatzes der letzten fünf Geschäftsjahre, die dem Vertragsjahr vorangehen, entrichten. Für das kommende Geschäftsjahr 2021/22 wird mit einem anfänglichen Aufwand von rund 20 Mio. EUR gerechnet. Die Dauer des Markenlizenzvertrags beläuft sich auf drei Jahre, beginnend am 1. Oktober 2021, und verlängert sich automatisch um weitere zwei Jahre, wenn ihr nicht mit einer Sechswochenfrist zum Laufzeitende von einer der beiden Parteien widersprochen wird. Über den Dreijahreszeitraum wird mit einem gesamten Markenlizenzaufwand von mehr als 60 Mio. EUR gerechnet. Der Vertrag löst eine frühere Markenlizenzvereinbarung zwischen der Carl Zeiss Meditec AG und der ZEISS Gruppe ab, die in wesentlichen Konditionen gleich lautete. Die Formel für die Berechnung des Markenlizenzaufwands bleibt gegenüber der früheren Vereinbarung unverändert. Daher hat die neue Markenlizenzvereinbarung auch keine Auswirkung auf die Finanzziele der Gesellschaft.

Die Konditionen des Markenlizenzvertrags sind nach Einschätzung des Vorstands der Carl Zeiss Meditec AG wie auch in der zuvor gültigen Markenlizenzvereinbarung unverändert als marktüblich zu bewerten. Die Marktüblichkeit überprüft der Vorstand regelmäßig unter Berücksichtigung der von der Carl Zeiss AG in den Markenauftritt investierten Ressourcen und der Carl Zeiss Meditec AG überlassenen Leistungen.



Ansprechpartner für Investoren und Presse

Sebastian Frericks

Head of Investor Relations

Carl Zeiss Meditec AG

Tel.: +49 3641 220-116

E-Mail: investors.meditec@zeiss.com

Kurzprofil

Die im MDAX und im TecDAX der deutschen Börse gelistete Carl Zeiss Meditec AG (ISIN: DE0005313704) ist einer der weltweit führenden Medizintechnikanbieter. Das Unternehmen liefert innovative Technologien und applikationsorientierte Lösungen, die es den Ärzten ermöglichen, die Lebensqualität ihrer Patienten zu verbessern. Zur Diagnose und Behandlung von Augenkrankheiten bietet das Unternehmen Komplettlösungen, einschließlich Implantaten und Verbrauchsgütern. In der Mikrochirurgie stellt das Unternehmen innovative Visualisierungslösungen bereit. Mit 3.290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit erwirtschaftete der Konzern im Geschäftsjahr 2019/20 (30. September) einen Umsatz von 1.335,5 Mio. Euro.

Hauptsitz des Unternehmens ist Jena, Deutschland. Neben weiteren Niederlassungen in Deutschland ist das Unternehmen mit über 50 Prozent seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Standorten in den USA, Japan sowie Spanien, Frankreich und der Türkei vertreten. Das Center for Application and Research India (CARIn) in Bangalore, Indien, und das Carl Zeiss Innovations Center for Research and Development in Shanghai, China, stärken die Präsenz in diesen schnell wachsenden Ländern. Etwa 41 Prozent der Carl Zeiss Meditec-Anteile befinden sich im Streubesitz. Die übrigen rund 59 Prozent werden von der Carl Zeiss AG, einer weltweit führenden Unternehmensgruppe der optischen und optoelektronischen Industrie, gehalten.

Weitere Informationen unter: www.zeiss.de/med